

Ausschreibung



Langstreckenfahrten von 1964 bis 2004

Vierzig Jahre Langstrecke ! Und wir hören nicht auf. Die 32. Auflage findet diesmal etwas im kompakteren Format statt. Wir werden vorwiegend im Sächsischen unterwegs sein. Dreh- und Angelpunkt ist Freital. Zur Streckenplanung dürfte diesmal das Großblatt 12 der Generalkarte von Deutschland genügen. Damit die Fahrt trotzdem anspruchsvoll wird, durchqueren wir das Erzgebirge, Zittauer Gebirge und die Sächsische Schweiz.

So, nun zum Reglement:

Strecke :

Die anzufahrenden Orte, in denen sich die Kontrollstellen befinden, werden mit der Nennbestätigung bekannt gegeben. Diese sind in der vorgegebenen Reihenfolge anzufahren. Jeder Teilnehmer hat freie Streckenwahl zwischen den einzelnen Orten und kann somit im Voraus zu Hause seine eigene Streckenführung ausarbeiten. Es kann vorkommen, dass ein unbekannter Kontrollort erst auf der Strecke bekannt gegeben wird. Die Öffnungszeiten der Kontrollstellen werden in den Fahrtunterlagen mitgeteilt, die zur nominellen Abnahme ausgegeben werden.

Für Leute, die erstmals an dieser Veranstaltung teilnehmen, hier wie immer an dieser Stelle ein paar Tipps: Für die Fahrt selbst ist wetterfeste und warme Motorradbekleidung erforderlich, denn die Nächte können auch im Juni kühl werden und manchmal kann es sehr lange regnen. Gute Regensachen mit zu nehmen ist auf jeden Fall ratsam. Eine Kartenleselampe für die Nachtstunden, etwas Werkzeug und diverse Ersatzteile sind gute Helfer für unterwegs.

Unser wichtigster Hinweis!

Es sollte wirklich nur derjenige an den Start der 1000-km Fahrt gehen, der sich konditionell, psychisch und gesundheitlich in bester Verfassung befindet, denn 24 Stunden lang sich mit Asphalt- und Pflasterstraßen auseinander setzen erfordert schon gehörig Sitzfleisch.

Mit der Abgabe der Nennung unterschreibt der Teilnehmer, dass bei Ermüdungserscheinungen und anderen Beeinträchtigungen der Fahrtauglichkeit die Fahrt sofort abgebrochen wird. Das ist unbedingt einzuhalten und wenn nötig auch zu tun. Es geht um Eure und um die Gesundheit anderer Verkehrsteilnehmer, sowie um den Fortbestand der Veranstaltung.

Wettbewerb :

Kleinkrafträder, Motorroller und Solomotorräder dürfen nur mit einer Person besetzt gefahren werden. Gespanne müssen mit 2 Personen die 1000 km absolvieren. Bei weniger als 5 "Mopped's" in einer Klasse, wird diese mit der nächsten Klasse zusammengeführt. Bei den Gespannen ist ein Fahrerwechsel erlaubt, wenn auch der Copilot im Besitz eines Führerscheins ist. Die Absolvierung der Strecke wird durch die vorgegebene Reihenfolge der Kontrollorte "bewacht". Die Art der Wertungsprüfungen werden vor Ort bekannt gegeben. In der Gesamtfahrzeit der einzelnen Klassen sind für jeden Fahrer 90 Minuten Zwangspause sowie alle Aufenthaltszeiten an den Kontrollstellen (auch Wertungsprüfungen) enthalten. Es ist daher ratsam, die Kontrollstellen zügig abzuarbeiten, denn langes Verweilen führt schnell zu Zeitnot. Die WP's selbst haben motorsportlichen Charakter, sind aber nie auf das Erreichen von Höchstgeschwindigkeiten ausgelegt. Für das Betanken der Fahrzeuge während der Veranstaltung ist jeder eigenverantwortlich.

Zur 32. Langstreckenfahrt wird in folgenden Klassen gestartet:

- bis 37 kW 23,0 h Fahrzeit
- über 37 kW 22,5 h Fahrzeit
- Gespanne 24,0 h Fahrzeit

Die neue Klasseneinteilung entspricht der Globalaussschreibung für den Zweirad-Rallyesport für das Jahr 2004.

Fahrzeuge bis 25 kW haben ebenfalls eine Fahrzeit von 24,0 Stunden.☺

Für die Wertung gehen nur die erreichten WP-Zeiten oder WP-Punkte, alle angefahrenen Orte und das Eintreffen des Teilnehmers innerhalb seiner Gesamtfahrzeit ein. **Es wird nicht die Reihenfolge des Eintreffens am Ziel bewertet !!** Ein Teilnehmer fällt nur dann aus der Wertung, wenn die Fahrerkarte nicht zur Auswertung gelangt, oder wenn größte Verstöße gegen die Ausschreibung, die StVO, den Veranstalter und seine Helfer vorliegen.

Sonderwertungen:

- ⇒ Wanderpokal, Gesamtsieger
- ⇒ Damenpokal
- ⇒ 80 ccm, bei Teilnahme von mindestens 5 Fahrzeugen (lassen eine Kontrollstelle aus, verkürzte Strecke)
- ⇒ Sprintpreis
- ⇒ Mannschaftswertung

Zeitplan :

<u>Nennschluss:</u>	19.6.	7.30 Uhr	
<u>Maschinen- und nominelle Abnahme:</u>	18.6.	16.00 - 21.00 Uhr	
	19.6.	6.30 - 07.30 Uhr	
<u>Fahrerbesprechung:</u>	19.6.	08.40 Uhr	Startplatz
<u>Start:</u>	19.6.	09.00-ca.9.45 Uhr	Startplatz
<u>Zielankunft ab:</u>	20.6.	ab 04.00 Uhr	
<u>Ergebnisaushang:</u>	20.6.	12.00 Uhr	
<u>Siegerehrung:</u>	20.6.	12.30 Uhr	

Quartiere :

Quartier, Start und Ziel befinden sich im

Haus am Backofenfelsen,
Tharandter Str. 4,
01705 Freital

Dort kann von Freitag bis Sonntag Quartier bezogen werden. Der Übernachtungspreis incl. 2x Übernachtung mit Frühstück, 1 Abendbrot am Freitag, beträgt pro Teilnehmer: 42,- €

Zusätzliche Kosten (Verpflegung) für Begleitpersonen, oder Personen, die kein Quartier aber Verpflegung haben möchten, vermerken diese bitte formlos auf der Quartierbestellung.(Abendessen 6,- €, Frühstück 4,- €, Mittagessen 6,- €). Mit der Nennung ist die Quartierbestellung abzusenden und die Kosten zum Nenngeld zu überweisen

Nennungen :

Nennungen und Quartierbestellungen sind zu richten an:

**neue
Anschrift !**

MC Freital e.V.
Falk Preusche
Hauptstr. 106
09439 Amtsberg

Mit der Nennung ist das Nenngeld für Solofahrzeuge: **62,- €**
Gespanne: **84,- €** zu überweisen.

Im Nenngeld sind die Organisationskosten, ein Verpflegungsbeutel für die Strecke, die Verpflegung zur Zwangspause, sowie das Mittagessen vor der Siegerehrung und ein Souvenir enthalten.

Nenn- und Quartiergeld sind auf das

neu! Konto 4201057360
BLZ 870 530 00
Sparkasse Mittleres Erzgebirge
Elke Richter

einzuzahlen. Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist nach Möglichkeit der Nennung beizufügen.

Verbindliche Auskünfte zur Veranstaltung erteilt nur der Fahrtleiter

Unter Telefon: 03725 – 70 92 83
Handy: 0172 – 79 84 589
e-mail: FkPreusche@aol.com

Nennungen und Nenngeld eingegangen:

Bis 05. Juni 55,-€ Solomotorrad ; 70,-€ Gespanne

Nach 05. Juni 62,-€ Solomotorrad ; 84,-€ Gespanne

Der Eingang der Nennungen <u>und</u> des Nenngeldes entscheiden über die Startreihenfolge in den einzelnen Klassen

Achtung! Bei Nichtteilnahme kann keine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgen.

Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht :

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen und von ihrem Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsverzicht vereinbart wird.

Mit der Abgabe der Nennung verzichten die Teilnehmer und Mitfahrer für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Rückgriffes gegen den ADMV, den Veranstalter, dessen Beauftragte, Behörden und andere mit der Organisation befassten Personen, soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Diese Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Im übrigen gilt der Haftungsverzicht gemäss DMSB-Handbuch bzw. ADMV-Motorsportreglement in der Fassung 2002.



45 Jahre MC Freital
1958 - 2003



NENNUNG zur
32. Langstreckenfahrt
"1000 km durch Deutschland"
für Motorräder und Gespanne
am 19./20. Juni 2004

Fahrer

Beifahrer

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

e-mail : _____

geb.am: _____

Motorsportclub: _____

Fahrzeug

Marke: _____ Typ: _____ Baujahr: _____

Leistung: _____ kW _____ PS Kennzeichen: _____

Klasse: bis 37 kW über 37 kW Gespanne

Quartierbestellung auf Rückseite.

Ich bin im Besitz einer Langstreckenchronik

Ja / Nein
(Fahrer)

Ja / Nein
(Beifahrer)

Ich erkenne die Veranstalterausschreibung sowie die erlassenen Durchführungsbestimmungen vorbehaltlos an!

Datum, Unterschrift Fahrer

Datum, Unterschrift Beifahrer



45 Jahre MC Freital
1958 - 2003



Quartierbestellung



zur 32. Langstreckenfahrt
"1000 km durch Deutschland"
für Motorräder und Gespanne
am 19./20. Juni 2004

Ich bestelle die Übernachtung vom 18. - 21. Juni 2004 für den/die Teilnehmer:

_____ Personen männlich

_____ Personen weiblich

Das Quartiergeld beinhaltet die in der Ausschreibung benannte Verpflegung und Übernachtung vom Freitag, den 18.6. ab 17.00 Uhr bis zum Sonntag, den 21.6. bis 12.00 Uhr im Haus am Backofenfelsen, Freital.

Das Quartiergeld in Höhe von _____ € wurde mit dem

Nenngeld in Höhe von _____ € zusammen überwiesen.

zusätzliche Verpflegung _____

Datum, Unterschrift